

Hinweise und Literatur zum Erziehungswissenschaftlichen Abschlusskolloquium

Stand: 13.03.2017

Dr. Charlotte Brenk

Sprechstunde:

**Während der Vorlesungszeit: siehe Homepage
und in dringenden Ausnahmefällen nach
Vereinbarung**

**In der vorlesungsfreien Zeit: Sammelsprechtermine
(werden zu Beginn der Semesterferien
bekannt gegeben)
und in dringenden Ausnahmefällen nach
Vereinbarung**

Raum 1 326 (ehem. HFC 522)

Tel.: 0221 / 470 - 7009

Mail: cbrenk@uni-koeln.de

Examenssprechstunde SoSe2017:

Di, 18.04.2017, 8.00 – 9.30 Raum HF C S145 (ehem. 521)

Mo, 23.05.2017, 8.00 – 9.30 Raum HF C S145 (ehem. 521)

Verpflichtende Grundlagenliteratur für die Prüfung:

Entweder

- 1) Wild, E. & Möller, J. (2009). *Pädagogische Psychologie*. Heidelberg: Springer. (außer Kapitel 2, 7 und 16)

UND

Rheinberg, F. (2004). *Motivation* (5. Auflage). Stuttgart: Kohlhammer. hieraus Kapitel 1 (Einführung), Kapitel 4 (Leistungsmotivation), Kapitel 6 (Analyse komplexer Motivstrukturen, bis *inklusive* Abschnitt 6.7), Kapitel 7 (Motivation und Wille).

Oder

- 2) Hasselhorn, M. & Gold, A. (2013). *Pädagogische Psychologie. Erfolgreiches Lernen und Lehren*. Stuttgart: Kohlhammer.

Wählen Sie sich aus den Kapiteln der gewählten Literatur (Hasselhorn & Gold, 2013 ODER Wild & Möller, 2009 UND Rheinberg, 2004, s. o.) **ein Thema aus, das sie vertiefend bearbeiten, indem Sie dazu einen empirischen Originalartikel** eigenständig auswählen und bearbeiten. Dieses Thema wird Ihr Einstiegsthema in der Prüfung sein, welches auf jeden Fall behandelt wird.

Der gewählte empirische Originalartikel muss **aus einer einschlägigen psychologischen Fachzeitschrift aus den letzten 5 Jahren** stammen.

Beispiele für einschlägige Fachzeitschriften:

Deutschsprachig:

- Zeitschrift für Pädagogische Psychologie
- Zeitschrift für Pädagogische Psychologie und Entwicklungspsychologie
- Psychologie in Erziehung und Unterricht
- Unterrichtswissenschaft
- Empirische Pädagogik

International:

- Educational Psychologist
- Educational Psychology Review
- Journal of Educational Psychology
- Learning and Instruction
- British Journal of Educational Psychology
- Social Psychology of Education

Empfohlene Literatur, die Ihnen verdeutlicht, worauf es bei der Bearbeitung des empirischen Originalartikels ankommt:

Rost, D.H. (2005). Interpretation und Bewertung pädagogisch-psychologischer Studien. Weinheim: Beltz.

Übersicht über einschlägige Standardwerke, die für Sie beim Verständnis Ihres Vertiefungsthemas zusätzlich hilfreich sein können (keine verpflichtende Literatur):

Rost, D.H. (Hrsg.). (1998) Handwörterbuch der Pädagogischen Psychologie. Weinheim: PVU.

Enzyklopädie der Psychologie, Themenbereich D: Pädagogische Psychologie, Serie I, Band 1-4. Göttingen: Hogrefe.

Gage, N.L. & Berliner, D.C. (1996). Pädagogische Psychologie (5. Auflage). Weinheim: Beltz.

Weidenmann, B. & Krapp, A. (2001/ 2006). Pädagogische Psychologie. Weinheim: Beltz.

Zimbardo, P & Gerrig, R.J. (2004). Psychologie (16. Auflage). München: Pearson.

Vor der Prüfung:

Für das Abschlusskolloquium bereiten Sie für das Einstiegsthema (das dem Bereich entspricht, aus dem Sie den Originalartikel auswählen) bitte drei Thesen vor.

Reichen Sie eine **Kopie des empirischen Artikels in Papierform spätestens zwei Wochen vor der Prüfung zusammen mit Ihren Thesen** im Sekretariat bei Frau Hess ein (Raum HFC 526). Sollten die Prüfungstermine weniger als 14 Tage vor Beginn des Prüfungszeit-raums veröffentlicht werden so reichen Sie die Unterlagen bitte 14 Tage vor dem frühest möglichen Prüfungstermin ein.

Zum Prüfungsablauf:

Zu Beginn der Prüfung haben Sie die Gelegenheit, selbstständig in Ihr Einstiegsthema einzuführen. Bitte nutzen Sie diese Gelegenheit und bereiten Sie sich darauf vor, den theoretischen Hintergrund sowie zentralen Befunde des empirischen Originalartikels kurz vorzustellen. Sie werden dabei kein Referat halten, sondern lediglich einige Minuten frei sprechen, um den Einstieg in die Prüfung zu finden. Entscheiden Sie bitte, welche Punkte der Studie besonders interessant oder kritikwürdig sind und stellen Sie diese dar. Im weiteren Verlauf der Prüfung werden Fragen zu dem von Ihnen ausgewählten empirischen Artikel im Besonderen, zu Ihrem Einstiegsthema im Allgemeinen und zu der oben genannten Grundlagenliteratur gestellt. Dabei werden auch Ihre Thesen vor dem Hintergrund der bearbeiteten Literatur diskutiert.

In der Prüfungsvorbereitung sollten Sie üben, die wesentlichen Theorien und Forschungsbefunde präzise und verständlich unter Verwendung der entsprechenden Fachbegriffe darzustellen. Im Rahmen der Prüfung sollen Sie nachweisen, dass Sie die Inhalte der Prüfungsliteratur gelernt und verstanden haben, sowie Zusammenhänge zwischen verschiedenen Themen der Pädagogischen Psychologie herstellen können. Darüber hinaus sollen Sie einen begründeten Standpunkt zu den Theorien und Befunden entwickelt haben und vertreten können und einen Transfer von pädagogisch-psychologischen Theorien und Forschungsbefunden auf die Praxis leisten können. Denken Sie bei der Prüfungsvorbereitung bitte daran, dass neben Ihrem Einstiegsthema weitere Bereiche der Prüfungsliteratur besprochen werden.